

[35968.] **G. S. Reclam sen.** in Leipzig sucht: 1 **Rudelbach's Zeitschrift.** Jahrg. 1849.

[35969.] **F. A. Raschke** in Bschopau sucht: 1 **Meyer's Convers.-Lexikon.** 2. Aufl. 16 Bde., Illustr.-Bd. und Special-Supplement. Ausg. v. 1869. Offerten gef. direct.

[35970.] Die **Müller'sche Buchh.** in Rudolstadt sucht: 1 **Helmholtz, Handb. d. physiolog. Optik.** 1 **Garde, Flora von Nord- und Mittel-Deutschland.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[35971.] Diejenigen geehrten Handlungen, welche für:

Schmidt, die Inschrift von Idalion und das kyprische Syllabar. 1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$ netto. keine Verwendung mehr haben, würden mich durch gef. umgehende Remission desselben sehr zu Dank verpflichten, da ich im Augenblick leider keine der täglich einlaufenden festen und Baar-Bestellungen erledigen kann.

Hochachtungsvoll
Zena, 21. September 1874.

Mauke's Verlag
(Hermann Dufft).

[35972.] Durch gefällige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare von:

Huguenin, über Sinnestäuschungen. (8 N $\frac{1}{2}$) 6 N $\frac{1}{2}$.

Oeffentliche Vorträge, gehalten in der Schweiz. II. Band. (2 $\frac{1}{2}$ 5 N $\frac{1}{2}$) 1 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{3}{4}$ N $\frac{1}{2}$.

würden Sie uns sehr verbinden.

Hochachtungsvoll
Basel, im September 1874.

Schweighauserische Verlagsbuchhdlg.
(Hugo Richter).

[35973.] Wir erbitten zurück:

L'Europe illustrée. Heft 1.

welches vor 2 Monaten à cond. auf Verlangen versandt wurde, sofern die betreffenden Handlungen dafür nicht Verwendung haben; wir ersuchen, unsere Bitte zu berücksichtigen, da unser Vorrath gänzlich vergriffen und wir andernfalls zur Ostermesse 1875 Remittenden davon nicht annehmen würden.

Heidelberg,
Zürich, 17. September 1874.

Gebr. von Schenk.

[35974.] Umgehend zurück erbitte ich alle bei den betreffenden Handlungen lagernden Exemplare von:

Edardi's Kaninchenzucht. 8. (Grün brosch.) München, im September 1874.

Theodor Ackermann.

[35975.] Dringend und schleunig zurück-erbitten:

Aus der Petersburger Gesellschaft. (I. Thl.) 1 $\frac{1}{2}$ 22 S $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 9 S $\frac{1}{2}$ netto.

Unser Vorrath ist gänzlich geschwunden.
Leipzig, 20. September 1874.

Dunder & Humblot.

[35976.] Dringende Bitte um Rücksendung! — Durch schleunigste Remission aller nicht abgesetzten Exemplare von:

Bersmann, G., das Haus. Zwölf Betrachtungen. Geheftet.

verpflichten Sie mich zu Dank, da es mir an Exemplaren zum Ausliefern fester Bestellungen fehlt.

Kiel, 15. September 1874.

Ernst Homann.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[35977.] Für die Sortiments-Abtheilung meines Geschäfts suche ich noch einen gut empfohlenen Gehilfen, welcher sich eine sehr gründliche und umfassende Kenntniß des deutschen Sortiments angeeignet hat, rasch und sicher arbeitet, und mit den modernen Sprachen, besonders dem Englischen vertraut ist.

Der Posten ist ein angenehmer und dauernder, und eignet sich besonders für einen Gehilfen, welcher, dem Buchhandel mit Lust und Liebe ergeben, im Stande ist und seine Freude darin sieht, ein schon sehr umfangreiches Sortiment weiter zu entfalten.

Als Salär für diese Stelle zahle ich zum Anfange zwanzig Dollars wöchentlich; Zulage erfolgt so bald und in dem Maße, als Fähigkeiten und Leistungen es rechtfertigen.

Den Vorzug erhält ein Gehilfe, welcher in der Lage ist, eine längere Reihe von Jahren bei mir zu bleiben.

Der Antritt sollte bald erfolgen.
Anerbietungen mit Abschrift der Zeugnisse und einer Photographie erbitte ich direct pr. Post. New-York.

E. Steiger.

[35978.] Zum 1. Nov. suche ich für die Sortimentsbranche meines Geschäfts einen nicht zu jungen, durchaus zuverlässigen, tüchtigen Gehilfen, der selbständig arbeiten gelernt hat, coulant mit dem Publicum zu verkehren versteht, und dem diese Branche mit Vertrauen übergeben werden kann. Die Stellung ist eine angenehme und selbständige. Salär 420 Thlr. Offerten nebst Zeugnissen und Photographie erbitte direct.

Magdeburg.

Otto Wulkow,
Buchhandlung und Antiquariat.

[35979.] Zum baldigen Antritt suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen, der bereits im Antiquariat gearbeitet hat und mit allen darin vorkommenden Arbeiten vertraut ist.

Wien, 19. September 1874.

F. Lang
(vormals Lang & Einsle).

[35980.] Ein junger Mann mit guter Handschrift findet aushilfsweise Beschäftigung bei **A. Asher & Co.** in Berlin.

[35981.] In eine Residenz Süddeutschlands wird ein sicher arbeitender, womöglich militärfreier Gehilfe zu baldigem Eintritt gesucht. Kenntnisse im Antiquariat sind erwünscht. Salär mindestens 700 fl.

Offerten beliebe man unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie sub Chiffre G. & M. an Herrn Immanuel Müller in Leipzig zu richten.

[35982.] Für eine Sortimentshandlung in Schlesien wird unter annehmbaren Bedingungen womöglich sofort, spätestens zum 1. October ein tüchtiger, im Verkehr gewandter Gehilfe gesucht, der ganz selbständig arbeiten und die Buchführung übernehmen kann. Derselbe müßte auch, soweit es seine Zeit gestattet, im Schreibmaterialien-Geschäft mit behilflich sein. Bei zufriedenstellenden Leistungen würde das Salär sehr bald erhöht werden. Gef. Offerten werden unter Chiffre A. L. W. # 9. durch Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig erbeten.

[35983.] Zum baldigen Antritt wird ein intelligenter Gehilfe von angenehmer Persönlichkeit gesucht, welcher mit Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum einige Kenntniss des modernen Antiquariats, der Buchführung und womöglich der oesterreichischen Verhältnisse verbindet. Gef. Anerbietungen sub A. D. 2. durch die Exped. d. Bl.

[35984.] Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling und einen Volontär. Letzterem würde ich später bei entsprechenden Leistungen eine Vergütung gewähren. Beste Gelegenheit zur allseitigen Ausbildung wird geboten.

Hamburg.

Johannes Walther.

[35985.] Zum Herbst d. J. findet ein junger Mann mit tüchtiger Gymnasialbildung eine Stelle als Lehrling in

Zürich.

E. M. Ebell's Buch- und Kunsthdlg.

Gesuchte Stellen.

[35986.] Ein junger gebildeter Buchhändler sucht in einer Stadt Mitteldeutschlands oder Italiens Stellung als Gehilfe in einem Verlag oder Buch- und Kunstfortiment. Derselbe kann sofort eintreten. Gütige Auskunft zu ertheilen ist **Ernst Arnold's** Kunsthandlung in Dresden bereit.

[35987.] Ein dem Buchhandel seit 7 Jahren angehörnder junger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, sucht zu Mitte October oder später unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäfte.

Gef. Offerten vermittelt **E. Brunsow** in Neubrandenburg.

[35988.] Ein Musikhändler-Gehilfe sucht in der Zeit von jetzt bis Ostern Stellung. Gef. Adressen bittet man unter **C. H.** an die Buchhandlung von **Max Demuth** in Dresden gelangen lassen zu wollen.

[35989.] Ein junger Mann, mit Primaner-Zeugniß, wünscht den Buchhandel (womöglich verbunden mit Druckerei) zu erlernen. Nähere Auskunft ertheilt **E. Hoene**, Buchdruckereibesitzer in Forst N/L.

Bermischte Anzeigen.

[35990.] Für das „**Berliner Tageblatt**“, Auflage 26,000 Exemplare, mithin nächst der Kölnischen Zeitung die gelese- nste Zeitung Deutschlands, werden Annoncen, Recensions-Exemplare neuer Erscheinungen entgegengenommen von dem Verleger d. Bl.

Rudolf Roffe.
Berlin und Leipzig.